

Gräflich von Speesches Archiv Ahausen

1455 Juni 26. (des Donersdages post nativitatis beati Johannis baptiste) bei der lateinischen Jahreszahl sind die Zahlzeichen für 400 ausgelassen.

Schotte van Mengede und seine Ehefrau Hillike beurkunden, "mit diesem Tranxfix-Briefe" vor dem Richter Frederick Sluter zu Soist, daß sie ihrer Tochter Anna als Brautschatz in ihre Ehe mit Toniess van Gaelen, Sohn des Henrick van Gaelen, den sie auch nach Soist beschieden haben, den Wartershof zu Meyrich im Kirchspiel Weluer geben, den sie dem Hl. v. G. gerichtlich auftragen. Nach dem Tode des Ausstellers soll Toniess v. G. ferner mit Schotteken, Sohn des Schotte, das Gut teilen, das er im Kirchspiel Werl und in der Herrschaft Mengede hinterläßt.

Zeugen: Gerd Hoppe, Richter zu Weluer, und Herr Rotger Koeck, Pastor zu W..

Siegel des Ausstellers, ehem. an Pressel, fehlt.

Or., Perg., deutsch.